

Versetzung mit Hindernissen - bitte um Rat

Beitrag von „Conni“ vom 7. August 2018 14:54

[Zitat von Raket-O-Katz](#)

(4) 5te Klassen

Das Grauen schlechthin! Elternwille zählt. Von 125 neuen Fünftklässlern könnten 25 auf jeden Fall an eine andere Schulform, da bei uns völlig überfordert. Seit mehreren Jahren sind zwei Klassen in Jahrgang 5 fast nicht beschulbar, so dass die Kollegen meist fast ein halbes Jahr brauchen, ehe sie vernünftig Unterricht machen können. Selbst hartgesottene Fans der Jahrgänge 5/6 möchten inzwischen nicht mehr oder nur sehr ungerne in diesen Jahrgängen unterrichten. Von 24 Kindern können 20 teils nicht richtig schreiben oder lesen. Die Deutsch-Kollegen haben dann den Druck, dass sie das Curriculum durcharbeiten müssen und gleichzeitig das nicht können, weil die SuS grundlegende Fertigkeiten nicht mitbringen. Von Verhaltensauffälligkeiten will ich gar nicht anfangen.....

OMG! Allein das ist ja schon ein Grund, überlastet zu sein. Das klingt gruselig!

Ein Kind aus meiner Klasse ist nach Niedersachsen gezogen und erzählte mir, es sei am Gymnasium angemeldet. Ich bekam Schnappatmung und dachte, dass die Schule das Kind mit dem Zeugnis nicht nehmen wird, las dann aber, dass nur der Elternwille zählt. Hilfe! Zum Glück war hier die Mutter einsichtig und versprach, ihr Kind an einer Oberschule anzumelden. Aber wenn ich mir das reihenweise vorstelle...